

Bonn, 29.4.36,
Poppelsdorfer Allee 27.

Lieber Herr Lohmann,

Ich schreibe an Sie in der Annahme, dass Sie entweder abhonoramentiert
nicht reaktiviert sind oder dies doch unmittelbar bevorsteht. Da Engel nicht
mit anderen Dingen genug zu tun hat, werden Sie ihm zunächst allerhand

Reichsinstitut f. ältere
deutsche Geschichtskunde
(Monumenta Germaniae
historica)

Berlin NW 7, d.4.5.36.
Charlottenstr.41.

18

Sehr verehrter Herr Professor!

Mit bestem Dank bestätige ich Ihnen den Empfang Ih-
rer Karte und Ihres Briefes. Was den letzteren anbelangt
hoffe ich heute oder morgen mit Dr. Engel Rücksprache
nehmen zu können und werde Ihnen dann sofort schreiben.
Für heute bitte ich Sie nur, mir möglichst bald mitzutei-
len, wohin bzw. auf welches Konto Sie den bewussten
Fahrtkostenersatz überwiesen haben möchten; ich werde
dann sofort das Erforderliche veranlassen.

Heil Hitler

Folgendes ist mir ferner empfohlen.
1. Die Prospektur der Antiquare, die vorher geprüft werden sollte, kann
auch fortwährend in einer Verbandsversammlung bekannt gegeben werden soll,
um aus mehreren Gründen die Öffentlichkeit und der geplante Vorgehen dabei
sicherzustellen. Befähigt, weil die Auswahl der Befragten in einem neuen
Bildungszug allzu offen ausbreiten würde, befähigt, weil die Redak-
tion doch die Höflichkeit hat, eine Auswahl unter den eingereichten.

zu befragen und dann auch, weil die neue Zs. als Nachfolgerin der V. Zs.
und der Arch. f. d. G. es ja nicht nötig hat, sich durch irgendwelche Namen
noch auszuweisen. Brauns wird Brauns' Name freigeben, was sozusagen
Engel, Poppe und ich - da wir ja, was das ist. Wir sind ja nicht Herr
Stier und machen eine neue Zs. auf; die Vorstellung, mit mehr oder weniger
bestimmten "Namen" Abonnenten fangen zu können, kommt mir
bis näherer Klärung etwas antippen vor. Ich denke, eine Ankündigung, dass

Freistücke

Stier